



# Rathaus-Report Markt Painten

**Herausgeber: Markt Painten, Marktplatz 24, 93351 Painten**

Internet: <http://www.painten.de>

E-Mail-Adresse: [willi.duerr@painten.de](mailto:willi.duerr@painten.de)

Verantwortlich: 1. Bürgermeister Willi Dürr

Tel. 09499/9404-0 Fax: 09499/9404-50

Erscheinungsweise: Jeden 2. Monat

Auflage: 850 Stück (kostenlos an alle Haushalte)

**11. Jahrgang**

**Februar 2007**

**Nr. 01/2007**

**Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,**

bei den im Herbst durchgeführten Bürgerversammlungen habe ich unter anderem die Zukunft unserer Gemeinde im Zusammenhang mit den Auswirkungen der demografischen Entwicklung dargestellt, die neben einer Reihe von sich daraus ergebenden Änderungen, auch Chancen für unser Gemeinwesen beinhaltet. In der öffentlichen Diskussion und aus vielen Gesprächen gewinnt man immer mehr den Eindruck, dass Begriffe wie „demografischer Wandel“ oder „Zukunft“ eher Ängste und Sorgen auslösen als Zuversicht und Perspektiven. Fest steht, der demografische Wandel wird unsere Gesellschaft älter machen. Wir werden künftig immer mehr ältere und hoch betagte Menschen unter uns haben, die hoffentlich bei möglichst guter Gesundheit 80 Jahre und älter werden. Diese Seniorinnen und Senioren reisen, nehmen kulturelle Angebote wahr und bringen sich aktiv in unsere Gemeinschaft ein. Dies ist erfreulich, denn sie beschert vielen unseren Bürgerinnen und Bürgern eine längere Lebenserwartung und ein erfülltes und selbst bestimmtes Leben bis ins hohe Alter. Allerdings müssen wir, so meine ich, das Miteinander von Jung und Alt aufgrund dieser Entwicklung künftig neu definieren und auch organisieren und vor allem daraus resultierende Ergebnisse auch entsprechend umsetzen. Dabei spielt die örtliche Infrastruktur eine entsprechende Rolle, die angepasst bzw. auch weiterentwickelt werden muss, was natürlich für Gemeinden unserer Größenordnung nicht ganz einfach sein wird. Um erste entsprechende Möglichkeiten und Tendenzen erkennen zu können, ist es wichtig, in gemeinsamen Gesprächen Wege aufzuzeigen, die Lösungsmöglichkeiten bieten könnten. Aus diesem Anlass lädt der Markt Painten gemeinsam mit dem Seniorenbeirat und der AWO Painten am

**Freitag, 23. Februar 2007 um 17.00 Uhr**

zu einer Informationsveranstaltung ins „**Paintner Pfandl**“ ein. Anhand eines Fragebogens möchten wir dabei unter anderem den Wohnbedarf und die

Wohnformen im Alter ermitteln. Fragebögen können bereits jetzt im Rathaus abgeholt bzw. wieder abgegeben werden.

Frau Andrea Motzel, die Leiterin des Paintner AWO-Heimes, wird bei dieser Veranstaltung eine Reihe von Alternativen für die Betreuung und Pflege vorstellen. Dabei soll unter anderem die Möglichkeit der Einbindung des Paintner AWO-Heimes dargestellt werden. Selbstverständlich sind zu dieser Veranstaltung nicht nur die Senioren, sondern auch interessierten Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen mit eingeladen.

## Haushaltsbefragung - Mikrozensus 2007

Im Jahr 2007 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2007 enthält zudem Fragen zur Krankenversicherung. Die durch diese Befragung gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet.

Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamtes legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Neben dem persönlichen Interview besteht natürlich für jeden Haushalt auch die Möglichkeit, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

### Abfallbeutel für die Biotonne

Der Landkreis Kelheim bietet für die Biotonne kompostierbare Biobeutel und Inlettsäcke an. Kompostierbare Tüten sind optisch kaum von herkömmlichen Kunststofftüten zu unterscheiden. Daher ist zur Sammlung der Bioabfälle nur der Gebrauch von speziell gekennzeichneten und auf schadlose Kompostierbarkeit geprüfte Beutel zugelassen. Der Bioabfall könnte sonst durch die irrtümliche Verwendung von Kunststofftüten verunreinigt werden.

Die kompostierbaren Biobeutel und Inlettsäcke werden auf Basis von Stärke hergestellt. Sie sind vollständig kompostierbar, das garantiert nebenstehendes Zeichen.



Für den hauseigenen Kompost ist das Material weniger geeignet, da hier die Zersetzung aufgrund der niedrigeren Mietemperaturen und unterschiedlichen Rottebedingungen langsamer vonstatten geht. Die Beutel werden in der Größe von 10 l für das Vorsortiergefäß und in der Größe von 120 l als Inlettsäcke zur Auskleidung der Biotonne angeboten und können in Painten sowohl im Rathaus, als auch bei EDEKA Meier zu folgenden Preisen käuflich erworben werden:

**10 Stück Tüten für Vorsortiergefäß: 1,50 €**  
**5 Stück 120 l Inlettsäcke: 4,00 €**

### Problemmüllabfuhr

Am **Mittwoch, 14.03.** können in der Zeit von **09.00 Uhr bis 11.00 Uhr** am Marktplatz Problemabfälle abgegeben werden. Unter den Begriff Problemmüll fallen Reinigungs- Pflanzen- und Holzschutzmittel, Backofen- und Grillreiniger, Spraydosen mit Inhalt, Autopolitur, Imprägniermittel, Chemikalien aus Experimentierkästen und Fotolabors, Wachse, Fette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber (z.B. Schalter, Thermometer), Lacke und Farben, Beizmittel, Batterien (keine Autobatterien), Akkus (NiCd), Lösungsmittel wie Benzin, Spiritus, Tri, Aceton, Farbenverdünner, Glycerin, Frostschutzmittel, Abflussreiniger, Bremsflüssigkeit, Ölschlamm und verschmutztes Heizöl (max. 20 l), Ölfilter und PU-Schaumdosen. Dabei sind die Abfälle möglichst in ihren ursprünglichen Behältern mitzubringen. Es darf nichts zusammengeschüttet werden, da sonst chemische Reaktionen ausgelöst werden können.

### Seniorenprogramm ist fertig

Unsere drei Seniorenbeiräte Anne Hitzelberger, Georg Dietz und Josef Paulus haben kürzlich das Jahresprogramm für 2007 fertig gestellt. Die Broschüre liegt ab sofort im Rathaus zur Abholung bereit. Die erste Veranstaltung führt bereits am 10. März nach Obertraubling zum „Gstanzl-Sänger-Treffen“. Busabfahrtszeiten sind um:

**17.30 Uhr: Maierhofen**  
**17.35 Uhr: Neulohe, H-R-Siedlung**  
**17.40 Uhr: Rothenbügl**  
**17.45 Uhr: Painten, Tankstelle Bauer**  
**17.50 Uhr: Painten, Marktplatz**

Weitere Veranstaltungen im Jahreskalender sind eine Tagesfahrt am 30. Mai zur Burg „Trausnitz“ und zum Omnibuswerk „Neoplan“ in Pilsting, eine Halbtagesfahrt mit Schiffahrt zur Walhalla am 11. Juli, eine Tagesfahrt zum Kochelsee und zum Freilichtmuseum Glenleitz am 19. September, sowie eine Halbtagesfahrt am 24. Oktober zum Kloster Plankstetten und zum Technikmuseum Kratzmühle. Ebenso steht auch wieder der Besuch des Seniorennachmittags beim Kelheimer Volksfest und die gemeinsame Adventfeier mit der Kirchenverwaltung auf dem Jahreskalender. Anmeldungen für die Fahrten sind jeweils im Rathaus möglich (Tel. 09499/9404-0).



### Termine \* Termine \* Termine

- ☉ AOK-Sprechtag am **01.03.** und **05.04.** von **15.00 Uhr – 16.00 Uhr** im Paintner Rathaus.
- ☉ Außensprechtag des Zentrums Bayern Familie und Soziales am Montag, **05.03.** und Montag, **02.04.** von **10.00 Uhr – 15.00 Uhr** im Kelheimer Rathaus.
- ☉ Bürgermeistersprechstunden im Rathaus am Freitag, **23.02.** von **14.00 Uhr – 16.00 Uhr** und Samstag, **31.03.** von **10.00 Uhr – 12.00 Uhr.**
- ☉ Blutspendetermin am **26.02.2007** von **17.30 Uhr bis 20.30 Uhr** in der Grundschule.